

2858/J XXIII. GP

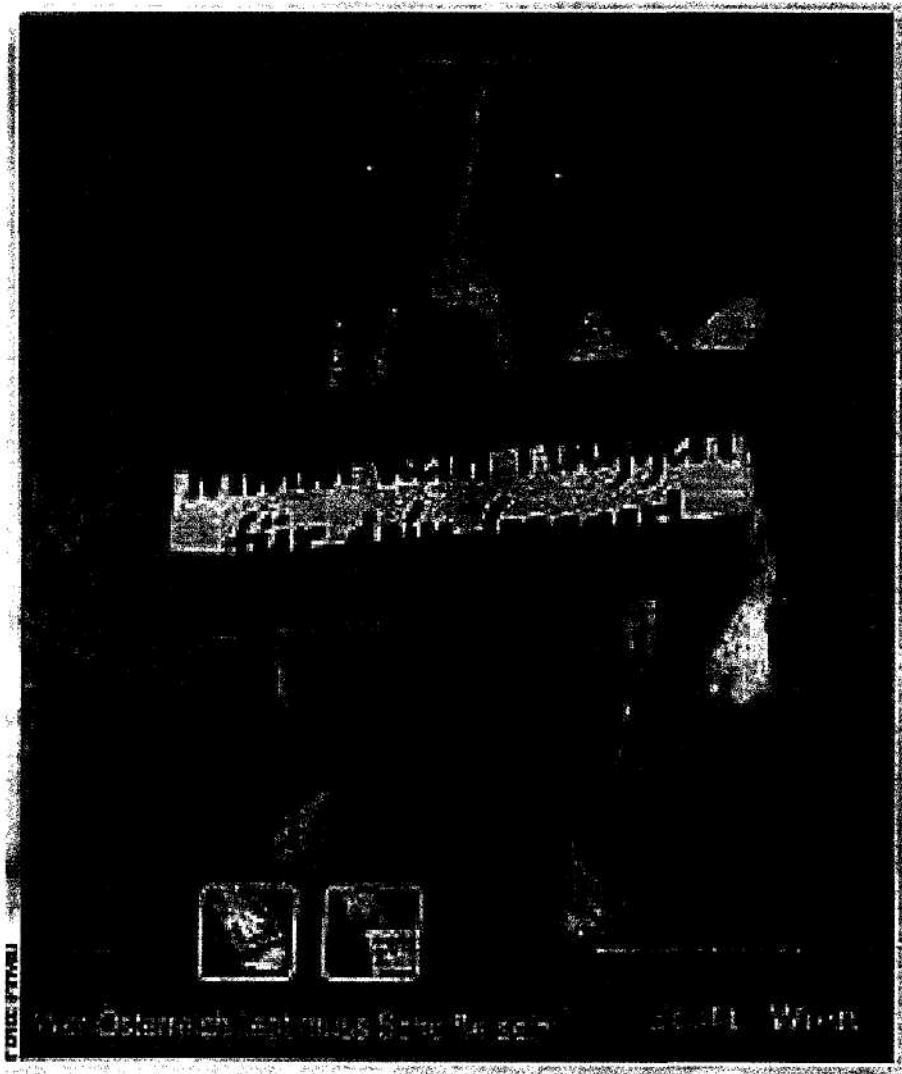
Eingelangt am 17.12.2007

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

des Abgeordneten Vilimsky
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Justiz
betreffend grüne Heimatverbundenheit

In einem Fenster in der Lindengasse 40, 1070 Wien, war im Erdgeschoß unter anderem dieses hier abgebildete Plakat ausgehängt, auf welchem zu lesen ist: „Nimm dein Flaggerl für dein Gaggerl.“ und „Wer Österreich liebt muss Scheiße sein.“ Bei dieser Adresse handelt es sich um ein Parteilokal der Grünen.



In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bundesministerin für Justiz folgende

Anfrage:

1. Ist Ihnen dieses Plakat bekannt?
2. Ist Ihnen bekannt, wer für dieses Plakat verantwortlich zeichnet?
3. Wenn ja, wer?
4. Ist Ihnen bekannt wann das Plakat entfernt wurde?
5. Wenn ja, wann?
6. Ist § 248 StGB in Hinblick auf dieses öffentlich ausgehängte Plakat relevant?
7. Wenn nein, warum nicht?
8. Haben Sie in diesem Zusammenhang schon etwas unternommen?
9. Wenn nein, was werden Sie unternehmen?
10. Ist diesbezüglich schon eine Anzeige eingebracht worden?
11. Wenn ja, wann?
12. Ist die Staatsanwaltschaft in diesem Fall bereits tätig?
13. Wurden Sie von Mag. Thomas Blimlinger in seiner Eigenschaft als Bezirksvorsteher informiert?
14. Wurde von Mag. Thomas Blimlinger in seiner Eigenschaft als Bezirksvorsteher Anzeige erstattet?